

# Stadtvertretung der Landeshauptstadt

## Schwerin

Datum: 15.04.2020

Dezernat: III / Fachdienst Ordnung

Bearbeiter/in: Müller, Norbert

Telefon: 545 - 2411

### Beschlussvorlage

#### Drucksache Nr.

00323/2020

öffentlich

### Beratung und Beschlussfassung

Dezernentenberatung  
Hauptausschuss

### Betreff

Öffentliche Ausschreibung zur Erneuerung und Erweiterung der bestehenden Rotlichtüberwachungsanlage an der Kreuzung Obotritenring/ Wittenburger Straße und Kauf von 2 Geschwindigkeitsmessgeräten für bestehende stationäre Anlagen und Erteilung des Zuschlages auf das wirtschaftlichste Angebot.

### Beschlussvorschlag

Der Hauptausschuss ermächtigt den Oberbürgermeister,

- 1.) den Kauf einer kombinierten Rotlicht- und Geschwindigkeitsmessanlage und zwei Geschwindigkeitsmesseinheiten öffentlich auszuschreiben und
- 2.) dem wirtschaftlichsten Angebot den Zuschlag zu erteilen.

### Begründung

#### 1. Sachverhalt / Problem

Die Verkehrsüberwachung in Form der Rotlicht- und Geschwindigkeitsmessung ist eine Aufgabe des übertragenen Wirkungskreises.

Die Kreuzung Obotritenring/ Wittenburger Straße ist eine seit 1992 geführte aktive Unfallhäufungsstelle. Die 2008 installierte Rotlichtüberwachungsanlage muss technisch erneuert werden. Mit dem heute zur Verfügung stehenden technischen Know-how ist eine Kombination zur gleichzeitigen Überwachung des Rotlichtsignals und der gefährlichen Geschwindigkeit möglich. Die neue Überwachungstechnik benötigt auch keinen Einbau in den Straßenbelag, sodass der Wartungs- und Instandsetzungsbedarf bei Erneuerung der Fahrbahn künftig entfällt.

Die bestehenden stationären Geschwindigkeitsmessanlagen in der Crivitzer Chausse und am Köpmarkt können den Verkehr in beide Fahrtrichtungen überwachen. Für die Überwachung jeder Fahrtrichtung ist ein Messgerät notwendig. Zur Zeit haben wir nur ein Messgerät für jede Anlage. Mit dem Kauf von zwei weiteren Messgeräten können dann gleichzeitig alle Fahrtrichtungen überwacht werden.

Für die Qualifizierung des Messstandortes Obotritenring/ Wittenburger Straße liegt die Zustimmung des Landesamtes für Straßenbau und Verkehr als Fachaufsicht vor. Die Lieferung und Installation der Anlage und der Geschwindigkeitsmesseinheiten ist aufgrund der zu erwartenden Gesamtkosten von ca. 200.000,-€ öffentlich auszuschreiben. Die Finanzmittel sind im Haushalt 2020 eingeplant.

## **2. Notwendigkeit**

Verkehrsüberwachung

## **3. Alternativen**

Höhere Wartungs- und Betriebskosten, da veraltete Technik

## **4. Auswirkungen auf die Lebensverhältnisse von Familien**

keine

## **5. Wirtschafts- / Arbeitsmarktrelevanz**

keine

## **6. Darstellung der finanziellen Auswirkungen auf das Jahresergebnis / die Liquidität**

In der Investitionsmaßnahme „Ersatzbeschaffung für Geschwindigkeitsüberwachungsgeräte“ (1220116001) sind die erforderlichen 200.000 Euro im Haushalt 2019 / 2020 veranschlagt.

Die Aufteilung auf die beiden Teilmaßnahmen wird wie folgt erwartet:

Kreuzung Obotritenring/ Wittenburger Straße:

- ca. 100.000 Euro

Geschwindigkeitsmesseinheiten:

- ca. 100.000 Euro

Der vorgeschlagene Beschluss ist haushaltsrelevant

ja (bitte Unterabschnitt a) bis f) ausfüllen)

nein

a) Handelt es sich um eine kommunale Pflichtaufgabe: ja/nein

b) Ist der Beschlussgegenstand aus anderen Gründen von übergeordnetem Stadtinteresse und rechtfertigt zusätzliche Ausgaben:

Im Haushalt 2020 geplant.

c) Welche Deckung durch Einsparung in anderen Haushaltsbereichen / Produkten wird angeboten:

-

d) Bei investiven Maßnahmen bzw. Vergabe von Leistungen (z. B. Mieten):

Nachweis der Unabweisbarkeit – zum Beispiel technische Gutachten mit baulichen Alternativmaßnahmen sowie Vorlage von Kaufangeboten bei geplanter Aufgabe von als Aktiva geführten Gebäuden und Anlagen:

s. Pkt. 1

Betrachtung auch künftiger Nutzungen bei veränderten Bedarfssituationen (Schulneubauten) sowie Vorlage der Bedarfsberechnungen:

Welche Beiträge leistet der Beschlussgegenstand für das Vermögen der Stadt (Wirtschaftlichkeitsbetrachtung im Sinne des § 9 GemHVO-Doppik):

Grundsätzliche Darstellung von alternativen Angeboten und Ausschreibungsergebnissen:

e) Welche Beiträge leistet der Beschlussgegenstand für die Sanierung des aktuellen Haushaltes (inklusive konkreter Nachweis ergebnis- oder liquiditätsverbessernder Maßnahmen und Beiträge für Senkung von Kosten, z. B. Betriebskosten mit Berechnungen sowie entsprechende Alternativbetrachtungen):

Die Aufgabe erfolgt im übertragenen Wirkungskreis im Rahmen der Gefahrenabwehr.

f) Welche Beiträge leistet der Beschlussgegenstand für die Sanierung künftiger Haushalte

(siehe Klammerbezug Punkt e):

Die Aufgabe erfolgt im übertragenen Wirkungskreis im Rahmen der Gefahrenabwehr.

#### **über- bzw. außerplanmäßige Aufwendungen / Auszahlungen im Haushaltsjahr**

Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen im Produkt: ---

Die Deckung erfolgt durch Mehrerträge / Mehreinzahlungen bzw. Minderaufwendungen / Minderausgaben im Produkt: ---

#### **Die Entscheidung berührt das Haushaltssicherungskonzept:**

ja

Darstellung der Auswirkungen:

nein

**Anlagen:**

-Genehmigung Landesamt für Straßenbau und Verkehr

---

gez. Dr. Rico Badenschier  
Oberbürgermeister